

Benefizkonzert "**Wünsche werden wahr**" am 11.5.2019 in der Freilichtbühne Mülheim

Einlass ab 18:00 Uhr

Was hat der Wünschewagen des ASB mit dem Bau einer Schule in Malawi zu tun? Ganz einfach: Beides sind tolle Projekte, die auf ganz unterschiedliche Weise Menschen in schweren Lebenssituationen helfen und das ehrenamtlich und mit viel Leidenschaft. Während der Wünschewagen seit 2014 schwerst kranken Menschen einen letzten Wunsch erfüllt –komplett kostenfrei und professionell begleitet- engagiert sich die Stiftung Nazareth Malawi aus den Niederlanden und die Göldner Foundation aus Deutschland seit 1994 in Malawi. Derzeit wird dort eine Begegnungsstätte in Mganja sowie eine Station in Misuku im Norden des Landes, in der derzeit 20 Aids-Waisen leben, betreut und unterhalten.



**Projektskizze Schulgebäude
Malawi in der Region Mganja**

Albert Kiefer Visual Design

So fiel es der Reglerproduktion e.V. nicht schwer, der Idee eines Benefizkonzerts zuzustimmen, die der Ehrenamtler Peter Brill als Initiator und Schnittstelle beider Projekte vorstellte. Von beiden Projekten wird man in Zukunft sicherlich noch Einiges hören.

Während in Malawi schon seit 2017 eine Mädchenschule auch für Schwangere und für junge Frauen mit Kindern geplant ist und das erspielte Geld – ohne Verwaltungsaufwand- in den Bau dieser Schule fließen soll, möchte der Wünschewagen weiter Menschen in schweren Stunden durch die Erfüllung von ganz besonderen Wünschen ein Lächeln schenken. Begeistert von beiden Projekten entschied sich die Reglerproduktion e.V. ein Benefizkonzert zu Gunsten der beiden Projekte am 11.5.2019 in der Freilichtbühne zu veranstalten.



**Wünschewagen
des Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Ruhr e.V.**

Auftreten werden an diesem Abend Mondays On The Backporch. Die Gruppe bestehend aus Cor Vaessen, Jürgen Arimond, Lothar Fischer, Michael Hage und Brigitta Rumberger spielt Bluegrass Musik. Seit den 40er Jahren vereint diese Musikrichtung angloamerikanische und keltische Wurzeln mit Elementen aus Walzer, Gospel und Blues zu einer ganz eigenen Mischung. Jürgen Arimond ist darüber hinaus Vertreter des Malawi-Projektes.



Als zweiter Künstler hat sich der der Gitarrist und Sänger Detlef Neuls bereit erklärt, mit seinem musikalischen Beitrag die Projekte zu unterstützen. Schon des Öfteren hat er als Mitglied der Band „Four 2 the Bar“ oder als Begleitmusiker anderer musikalischer Ensembles auf der Freilichtbühne gestanden.



Detlef Neuls